

## Unsere Ungewissheit

Wir hatten Anfang März

Wir hörten uns die Nachrichten an und hörten wieder dasselbe,  
du weißt schon - Corona, nein nicht das Bier, die Krankheit.

Die Wirtschaft hat es lahmgelegt, die Wirtschaft in China.

Angst hatten wir, dass es bald nicht mehr genug Medizin geben würde,  
aber hättest du gedacht, dass er auch zu uns kommen würde?

Ich nicht.

Wir hatten Mitte März

Wir hörten uns die Nachrichten an und hörten wieder dasselbe,  
du weißt schon – Corona, nein nicht das Bier, die Krankheit.

Schulen und Kindergärten wurden geschlossen

Soziale Kontakte sollten wir meiden und zu Hause bleiben.

Hättest du gedacht, dass er so schnell kommen würde?

Ich nicht.

Wir hatten Anfang April

Wir hörten uns die Nachrichten an und hörten wieder dasselbe,  
du weißt schon - Corona, nein nicht das Bier, die Krankheit.

Ferien hätten wir jetzt gehabt, doch fühlt es sich danach an? – Nein

Mein Geburtstag ist bald, doch feiern? – Nein

Bei uns soll bald wieder die Schule öffnen, doch glaubst du daran?

Ich nicht.

Wir hatten Mitte April

Wir hörten uns die Nachrichten an und hörten wieder dasselbe,  
du weißt schon - Corona, nein nicht das Bier, die Krankheit.

Noch immer hatten wir keine Schule, doch stehen bald unsere Prüfungen an.

Noch immer wurden wir kontrolliert, wenn wir zu euch wollen.

Weißt du wann alles wieder normal wird?

Ich nicht.

Wir hatten Anfang Mai

Wir hörten uns die Nachrichten an und hörten wieder dasselbe,  
du weißt schon - Corona, nein nicht das Bier, die Krankheit.

Nun wurde eine Maskenpflicht eingeführt und ich fühle mich wie ein Verbrecher,  
ein Verbrecher der dich ausrauben will.

Bei uns hat der Unterricht wieder angefangen – Prüfungsvorbereitung.

Fühlst du dich vorbereitet?

Ich nicht.

Wir hatten Mitte Mai

Und noch immer konnten wir den Coronavirus nicht besiegen.

Noch immer heißt es Abstand halten und Masken tragen.

Noch immer werden wir komisch angeschaut, wenn wir mal husten.

Und noch immer flüchten wir vor dem Ordnungsamt, wenn wir uns treffen.

Und langsam vermisse ich die unbeschwerte Zeit

vor dieser Krise und dieser Ungewissheit.

Von Zoe Kühnau